

Anmeldeformular 'Prayer Spaces in Schools'

Prayer Spaces in Schools sind in Angebot für die ganze Schule ab der 5. Schulstufe. Für eine Woche lang wird ein Raum einer Schule in eine besondere Atmosphäre getaucht. Es werden einzelne Gebetsstationen aufgebaut, die den Schüler*innen individuelle spirituelle Erfahrungen ermöglichen.

Folgende Voraussetzungen müssen für eine erfolgreiche Umsetzung gegeben sein:

- Es wird ein Raum mindestens in der Größe eines Klassenraumes benötigt, der für die ganze Woche umgestaltet werden kann
- Eine verantwortliche Lehrperson, die als Ansprechpartner*in fungiert
- die Koordination der Schulklassen für die Woche von Seiten der Lehrpersonen
- Absprache mit den Religionslehrer*innen der Schule

Jede Schulklasse hat einmal im Schuljahr Anspruch auf ein schulpastorales Projekt. Da ein Prayer Space als Projekt für die gesamte Schule zählt, ist die Buchung weiterer schulpastoraler Projekte für dasselbe Schuljahr nicht möglich. Daher muss ein Prayer Space gut im Kollegium abgesprochen sein.

Schule: (genaue Anschrift)



(Unterschrift Direktor*in)

Termin der Veranstaltung:

Anzahl der Klassen an der Schule:

Anzahl der Schüler*innen an der Schule:

Verantwortliche Person an der Schule:

Name:

Handy:

E-Mail:

Die zuständigen und verantwortlichen Personen wurden über die Veranstaltung informiert.

(Unterschrift Religionslehrer*in)

(Unterschrift verantwortliche*r Lehrer*in)

Informationen und häufig gestellte Fragen zu Schulpastoralen Projekten

Was sind Schulpastorale Projekte?



Orientierungstage sind ein Angebot für Schulklassen ab der 8. Schulstufe, sich ein bis drei Tage mit aktuellen Lebens- und Glaubenthemen auseinanderzusetzen. Abseits vom Schulalltag haben die Schüler*innen die Möglichkeit, sowohl sich selbst als auch die anderen und die Klassengemeinschaft besser kennen zu lernen.

Pilgertage ermöglichen Schüler*innen ab der 3. Schulstufe erste Pilgererfahrungen verbunden mit gruppendynamischen Elementen, aktivieren die Sinne und machen die Natur in einem spirituellen Zusammenhang erfahrbar.

Prayer Spaces in Schools sind in Angebot für die ganze Schule ab der 5. Schulstufe. Für eine Woche lang wird ein Raum einer Schule in eine besondere Atmosphäre getaucht. Einzelne Gebetsstationen ermöglichen den Schüler*innen individuelle spirituelle Erfahrungen.

Wie melde ich meine Klasse/Schule an?

Nach Buchung eines Termines über die Homepage der Schulpastoralen Projekte erhalten Sie ein Anmeldeformular. Dieses Anmeldeformular senden Sie ausgefüllt, abgestempelt und unterschrieben bitte an schulpastoral@kath-kirche-kaernten.at.

Wie finde ich Leiter*innen für Orientierungstage und Pilgertage?

Die Referent*innen werden vom Büro der jungenKirche Kärnten den jeweiligen Veranstaltungen zugeteilt. Die Leiter*innen melden sich im Vorfeld bei der verantwortlichen Lehrperson, um einen reibungslosen Ablauf zu gewähren und Themenwünsche und Besonderheiten, die Klasse betreffend, abzuklären.

Welche Kosten entstehen bei einem Schulpastoralen Projekt pro Schüler*in?

Die Teilnahme an Orientierungstagen und Pilgertagen selbst ist kostenfrei, da die Referent*innen, die mit den Schüler*innen arbeiten, aus Geldern des Kirchenbeitrages finanziert werden. Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung der Schüler*innen sind selbst zu tragen.

Ich habe einen Termin. Was muss ich im Vorfeld noch organisieren?

Für Orientierungstage sind von der verantwortlichen Lehrperson Räumlichkeiten, Anreise, Verpflegung und Nächtigung zu organisieren.

Bei Pilgertagen ist zumindest für die Rückfahrt ein Bus zu organisieren, je nach Route unter Umständen auch für die Hinfahrt.

Für Prayer Spaces braucht es einen Raum an der Schule, der eine Woche lang zur Verfügung gestellt werden kann. Die Koordination der Schulklassen während der Projektwoche obliegt der zuständigen Lehrperson.

Wo können Schulpastorale Projekte stattfinden?

Schulpastorale Projekte können in einem der vielen Bildungshäuser wie Bildungshaus Sodalitas in Tainach, Kloster Wernberg, Campus adFontes in Eberndorf oder Stift St. Georgen stattfinden. Die Katholische Jugend Kärnten bietet auch die Fürstenhütte auf der Flattnitz an. Eintägige Orientierungstage können auch im Diözesanhaus oder in einem Pfarrzentrum gehalten werden.

Rechtliche Grundlage

In Österreich werden Orientierungstage im gesetzlichen Rahmen als Religiöse Übungen (§2a RUG), Schulveranstaltungen (§13a SchUG) oder als Schulbezogene Veranstaltungen (§13a SchUG) geführt. Da sie in unsere Diözese als Schulveranstaltungen gelten, hat die zuständige Lehrperson die Aufsichtspflicht.



ORIENTIERUNGSTAGE, PILGERTAGE und PRAYER SPACES – jungeKirche Kärnten

Mag.^a Irina Kolland
9020 Klagenfurt, Tarviser Straße 30
Tel.: 0676/8772-2462
schulpastoral@kath-kirche-kaernten.at
www.kath-kirche-kaernten.at/jugend

PROJEKTE MIT RELIGIÖS-SPIRITUELLEM SCHWERPUNKT – Bischöfliches Schulamt

Dr. Peter Allmaier
9020 Klagenfurt, Mariannengasse 2
Tel.: 0463/57770-1050
schulamt@kath-kirche-kaernten.at
www.kath-kirche-kaernten.at/schulamt



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA